

342021-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Installation von Zentralheizungen – Heizungsarbeiten im Rahmen der
Generalsanierung der Grundschule Kordel

OJ S 95/2026 19/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeindeverwaltung Trier-Land

E-Mail: frankfurt@antworten.legal

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung
des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Heizungsarbeiten im Rahmen der Generalsanierung der Grundschule Kordel

Beschreibung: Mit diesem Vergabeverfahren schreibt die Verbandsgemeindeverwaltung Trier-
Land Heizungsarbeiten im Zuge der Generalsanierung der Grundschule Kordel aus. Der
Umfang der vom AN zu erbringenden Leistungen ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung
"Heizungsanlage nach DIN 18380".

Kennung des Verfahrens: 30ed87a5-ad30-42c6-b7dd-9680b5f338ff

Interne Kennung: VGT_2025_09

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45331100 Installation von Zentralheizungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45331000 Installation von Heizungs-, Lüftungs- und
Klimaanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Friedhofstr. 29

Stadt: Kordel

Postleitzahl: 54306

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4D0ZMFZR# Ausführungstermine

/Vertragstermine: Ausführungsbeginn für die vom AN zu erbringenden Leistungen ist
spätestens innerhalb von 2 Wochen nach Zuschlagserteilung/Beauftragung durch den AG.

Fertigstellungstermin Die Arbeiten sind vom AN in Abstimmung mit dem AG nach Terminplan
fertigzustellen/ auszuführen. Der AN und der AG werden dabei etwaige Zwischentermine
sowie den Fertigstellungs-termin abstimmen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 6e EU VOB/A sowie § 123 und 124 GWB vorliegen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Heizungsarbeiten im Rahmen der Generalsanierung der Grundschule Kordel

Beschreibung: Der Umfang der vom AN zu erbringenden Leistungen ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung.

Interne Kennung: VGT_2025_09

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45331100 Installation von Zentralheizungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45331000 Installation von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Friedhofstr. 29

Stadt: Kordel

Postleitzahl: 54306

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Zur Abgabe des

Angebots sind zwingend die vom Auftraggeber bereitgestellten Formblätter zu verwenden.

Diese können über den Download (vgl. Ziffer 5.1.11) abgerufen werden. Bieterfragen können

nur über die Vergabepattform <https://www.dtv.de> gestellt werden und werden nur über die

Vergabepattform beantwortet. Um eine Bieterfrage zu stellen ist es notwendig, dass sich die

Bieter auf der Vergabepattform <https://www.dtv.de> registrieren. Bieterfragen, die nach dem

05.05.2026 eingehen, können nicht mehr beantwortet werden. Das Risiko der vollständigen

und lesbaren Übermittlung des Auskunftersuchens trägt der anfragende Bieter. Die

Bieterantworten sind über die Vergabepattform <https://www.dtv.de> abrufbar. Die Angebote

sind fristgerecht (vgl. Ziffer 5.1.12) und ausschließlich elektronisch, verschlüsselt über die

Vergabepattform <https://www.dtv.de> einzureichen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die unter Ziffer 5.1.9. verlangten Erklärungen und Nachweise sind ausschließlich unter Verwendung der der Aufforderung zur Angebotsabgabe als Anlagen beigefügten Formblätter zu erbringen. Die Nachweise und Erklärungen sind bei Bietergemeinschaften von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft zu erbringen. Für dieses Eignungskriterium ist der folgende Auszug bzw. Nachweis von den Bietern /Bietergemeinschaften einzureichen: 1) Kopie der Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigung ins Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Heimatlandes; andernfalls vergleichbarer Nachweis für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens des Bieters/der Mitglieder der Bietergemeinschaft. Der Auszug aus dem Handelsregister darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Angebote nicht älter als 6 Monate sein.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2) Ggf. Bietergemeinschaftserklärung. 3) Ggf. Erklärung zum Nachunternehmereinsatz (im Falle des Nachunternehmereinsatzes mit dem Angebot einzureichen). 4) Ggf. Erklärung Eignungsleihe(im Fall der Eignungsleihe mit dem Angebot vorzulegen, im Fall der reinen Nachunternehmerschaft ohne Eignungsleihe erst auf Verlangen des Auftraggebers). HINWEIS: Der Auftraggeber wird von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter vor Zuschlagerteilung darüber hinaus von sämtlichen Nachunternehmern unter Fristsetzung die Erklärungen nach Ziffer 5.1.9. 1) und Ziffer 5.1.9 6) anfordern. Werden diese Unterlagen nicht vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 5) Erklärung über den Umsatz (Nettoumsatz) des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren sowie über den Nettogesamtumsatz im Tätigkeitsbereich, der Gegenstand der Vergabe in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 6) Erklärung über den Bestand einer Haftpflichtversicherung für Personenschäden und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von mindestens EUR 3,0 Mio. pro Schadensfall mitsamt einer jährlich 2-fachen Maximierung für die Dauer der Verpflichtungen aus dem Bauvertrag je Versicherungsfall und Kalenderjahr bzw. Erklärung über die Bereitschaft eine Haftpflichtversicherung mit der vorgenannten Deckungssumme im Auftragsfall abzuschließen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 7) Darstellung von mindestens 3 mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbaren Referenzprojekten aus den letzten fünf Jahren (Zeitraum: 03/2021 bis 03/2026). Zu den Referenzen sind die folgenden Angaben zu machen: - Aussagekräftige Beschreibung des Referenzprojekts. - Name und Adresse des Referenzbeauftragers sowie Benennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer beim

Referenzbeauftragter. - Zeitraum der erbrachten Bauleistungen (MM/JJ bis MM/JJ). - Auftragswert in EUR/netto. Hinweis: Fehlt eine der geforderten Angaben, kann die jeweilige Referenz nicht gewertet werden.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 8) Erklärung über die Anzahl des Gesamtpersonals in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 9) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 6e EU VOB/A vorliegen. 10) Mustererklärung 1 AEntG Rheinland-Pfalz. 11) Mustererklärung 3 Mindestentgelt Rheinland-Pfalz. 12) Erklärung zur Bekämpfung von Schwarzarbeit. 13) Erklärung nach Art. 5k der EU-Verordnung 833/2014. 14) Erklärung zur Vermeidung des Erwerbs von Produkten aus ausbeuterischer Kinderarbeit.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Günstigster Angebotspreis

Beschreibung: Alleiniges Zuschlagskriterium ist der günstigste Angebotspreis.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 05/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D0ZMFZR/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D0ZMFZR>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D0ZMFZR>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 26/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 43 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt gemäß § 16a EU VOB/A.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 26/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftraggeber wird von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter vor Zuschlagserteilung einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister nach § 6 WRegG beim Bundeskartellamt anfordern.
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Die entsprechende Bietergemeinschaftserklärung ist zwingend mit dem Angebot einzureichen. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die Bildung einer Bietergemeinschaft unzulässig ist, sofern damit eine wettbewerbsbeschränkende Vereinbarung gemäß § 1 GWB getroffen wird.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Erkennt ein Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, so hat er diese innerhalb von 10 Tagen nach Kenntniserlangung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB bleiben unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Verbandsgemeindeverwaltung Trier-Land

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Verbandsgemeindeverwaltung Trier-Land

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeindeverwaltung Trier-Land

Registrierungsnummer: DE149879272

Postanschrift: Gartenfeldstr. 12

Stadt: Trier

Postleitzahl: 54295

Land, Gliederung (NUTS): Trier, Kreisfreie Stadt (DEB21)

Land: Deutschland

E-Mail: frankfurt@antworten.legal

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau
Registrierungsnummer: 06131 162113
Postanschrift: Stiftsstraße 9
Stadt: Mainz
Postleitzahl: 55116
Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de
Telefon: 06131 162234
Fax: 06131 162113
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

f2dc6ff5-5d18-462a-87de-d723e4093b6c-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Zur Sicherstellung eines angemessenen Wettbewerbs und zur Erweiterung des Bieterkreises
wird die Angebotsfrist verlängert.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Verlängerung der Angebotsfrist bis zum 26.05.2026 12:00 Uhr

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c4119ec2-9f1f-4c6d-81dd-857eb53263a0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/05/2026 09:36:01 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 342021-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 95/2026

Datum der Veröffentlichung: 19/05/2026